

Barbara Lexa: Bayrische Mundart und Umwelterziehung für Kinder

Geschichten vom ‚Waldschratzl Poldi‘



Barbara Lexa

Wie begeistert man Kinder am Umweltschutz? Und wie vermittelt man dazu auch noch Freude an der bayrischen Sprache? Für die Wolfratshäuser Sängerin, Musikerin, Liedermacherin und Musikkabarettistin Barbara Lexa ganz einfach: mit einer CD mit netten Texten und fröhlichen Liedern: ‚Grummewugg und Regnwurmdregg - Liadl und Gschichtn vom Waldschratzl Poldi‘!

Das alles ist eine (fast logische) Folge von Barbara Lexa's Vorgeschichte und ihrer Neugier. Am 5. November vergangenen Jahres liest sie zum zweitenmal einen Artikel über einen ‚Waldschratzl Poldi‘ und darüber, dass er ‚Dialekthüter‘ sein soll. Sie bestellt die CD mit Schratzlitexten, findet sie gut und lernt deren Autorin Gabriele Vogel kennen. Lexa ist fasziniert von der Idee, in reinem Bayrisch den Kindern Geschichten zu erzählen und sie über den Umweltschutz aufzuklären. Ja, das ist recht nett, aber da fehlt noch etwas. Ein paar fetzige Lieder müssten dazu. Sie setzt sich hin und schon am nächsten Tag, dem 29. November, sind drei Lieder fertig. Am 1. Dezember kommt ein viertes dazu. Spontan wird daraufhin beschlossen: „Wir machen eine CD und gehen in die Kindergärten.“

Mittlerweile sind genau neun Monate vergangen, viele Ideen realisiert und ein gewaltiges Stück Arbeit erledigt mit Komponieren, Texten, Singen und Spielen, Aufnahmen der Lieder und Abmischen, als die CD exakt nach neun Monaten ‚das Licht der Welt erblickt‘. Seither sind Umweltverbände, Ministerien, der Landesbund für Vogelschutz, der Förderverein für Bairische Sprache und



Dialekte und viele andere voll des Lobes. Und auch die ‚Kinder von ‚3 bis 99‘ lieben die neue CD mit fröhlichen Liedern und netten Geschichten, gesprochen von BR-Moderator Markus Tremmel in der ‚Schratzlwerkstatt‘.

Der meist recht ‚trockene‘ Stoff des Umweltschutzes wurde

hier so geschickt und fetzig verpackt, dass die Umweltschutzerziehung Großen und Kleinen Spaß macht.

Barbara Lexa ist vielen Wolfratshäusern bekannt von ihrer einstigen Mitwirkung bei der ‚Krautleffe-Musi‘, dem ‚Edelweiß-Trio‘ und dem ‚Duo Aquarius‘. Auslandsgastspiele unter anderem in Brasilien, Japan, Oman oder Island brachten zusätzliche Ideen. Seit Oktober tritt sie nun mit ihrem witzig-frech-fetzigen ‚Oa-Frau-Programm‘ in ganz Südbayern auf und feiert große Erfolge.

Barbara Lexa lächelt: „Ich kann mich noch genau an meinen ersten ‚Oa-Frau‘-Auftritt am 6. Oktober 2001 in Gasthaus ‚Grü-



Barbara Lexa bei einem Auftritt mit Tochter Johanna. Diese wirkte mit ihrem Bruder Leonhard ebenfalls bei der ‚Waldschratzl-CD‘ mit. Die Freude an der Musik wurde den beiden Kindern in die Wiege gelegt.



Barbara Lexa, das Wolfratshäuser Multitalent an Gitarre, Steirischer und Klavier ist zudem mit einem ‚waffenscheinpflichtigen‘ urbayrischen Mundwerk gesegnet.

ner Baum‘ erinnern. Ganze 17 mutige Zuhörer waren gekommen.“ Heute sind die Säle voll, wenn Barbara Lexa auftritt und etwa von der erstaunlichen Sprachverwandtschaft zwischen Bayern und Texanern berichtet.

Mit der ‚Waldschratzl-CD‘ und der siebten Lexa-CD als Jubiläumsausgabe ‚5 Jahre Oa-Frau-Programm‘ hat das Wolfratshäuser Multitalent vorerst seine Publikationen abgerundet und damit wieder viel Stoff geliefert zum Nachdenken, aber auch zum Tränen lachen.

Info: www.lexa-musik.de und www.schratzl.de.